AWR ABFALL I WERTSTOFF I RESSOURCE

Pressemitteilung

Reparieren statt Wegwerfen: AWR fördert die Reparatur von Elektrogeräten mit bis zu 100 Euro

Borgstedt, 08. Juli 2026

Defekte Elektrogeräte müssen nicht zwangsläufig ersetzt werden. Oft lohnt sich eine Reparatur – das schont Ressourcen, vermeidet Abfall und spart Geld. Um dieses nachhaltige Handeln zu unterstützen, bietet die Abfallwirtschaft Rendsburg-Eckernförde (AWR) einen Reparaturbonus an.

Privatpersonen mit Hauptwohnsitz im Kreis Rendsburg-Eckernförde können sich ab dem 01. August 2026 bis zu 50 % der Reparaturkosten für haushaltsübliche Elektrogeräte erstatten lassen. Der Zuschuss beträgt bis zu 100,- Euro pro Reparatur und wird ab einem Mindestrechnungsbetrag von 100,- Euro gewährt.
„Jedes reparierte Elektrogerät trägt dazu bei, wertvolle Ressourcen zu schonen und unnötigen Elektroschrott zu vermeiden. Mit dem Reparaturbonus möchten wir einen Anreiz schaffen, sich bewusst für die Reparatur statt für den Neukauf zu entscheiden“, erklärt die AWR.

Antragsberechtigt sind volljährige Privatpersonen mit Hauptwohnsitz im Kreis Rendsburg-Eckernförde. Die Reparatur muss von einem Fachbetrieb in Deutschland durchgeführt worden sein. Die Rechnung ist innerhalb von vier Wochen nach dem Rechnungsdatum einzureichen und muss das reparierte Gerät, die Art der Reparatur sowie die vollständigen Kundendaten enthalten.
Der Antrag kann bequem über das digitale Antragsformular unter https://www.awr.de/service-preise/formularcenter/antrag-reparaturbonus/ oder persönlich in der Verwaltung der AWR in Borgstedt gestellt werden.

Schnell sein lohnt sich, denn der Bonus wird gewährt, solange entsprechende Mittel zur Verfügung stehen.

Weitere Informationen sowie das Antragsformular gibt es unter www.awr.de.

Ansprechpartnerin für diese Pressemitteilung:
Maria Sauer
Telefon: 04331 / 345 - 123
E-Mail: presse@awr.de